Exkursionen

Gastautoren



Burgen

Weltweit | Europa | Deutschland | Nordrhein-Westfalen | Kreis Höxter | Warburg, OT Calenberg

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links

Literatur



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die 1191 erbaute Burg wurde 1294 durch die Stadt Warburg und andere benachbarte Städte erobert und zerstört. Besitzer der Burg waren zu dieser Zeit die Herren von Berkule. Nachdem die Reste der Burg Jahrhunderte unter der Erde lagen, wurden sie 2010 von Archäologen des LWL wieder freigelegt. Zum Vorschein kam eine achteckige Burganlage aus staufischer Zeit, welche einzigartig für Westalen ist. In der Zeitung "Neue Westfälische" finden sich interessante Artikel zu den Grabungen: 29.10.2010, 05.02.2011, 05.08.2011.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS) WGS84: <u>51° 28' 35.2" N 9° 10' 17.8" E</u> Höhe: ca. 180 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

nicht verfügbar



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A44 an der Anschlußstelle Warburg verlassen und auf der L837 in Richtung Volkmarksen fahren. Nach ca. 1 km links auf die L552 in Richtung Wormeln/Warburg abbiegen. Den Ort Wormeln durchfahren und der L552 bis zum Ende (T-Kreuzung) folgen. Dort rechts in Richtung Calenberg abbiegen. Nach ca. 1300 m geht links eine Landwirtschaftsstrasse ab. Dort parken und der Straße bis zur Burg folgen (ca. 800 m). Die Burg ist von der Abzweigung aus sichtbar. Kostenlose Parkmöglichkeiten am Straßenrand.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



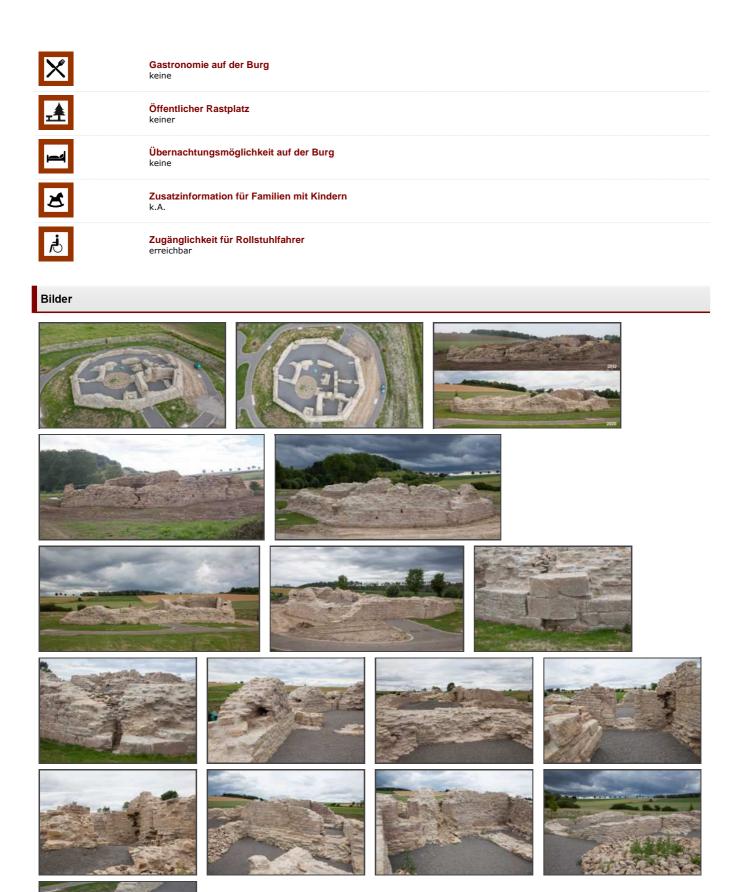
Eintrittspreise

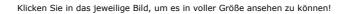
kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung







Quelle: Bulla, Andrea & Hans-Werner Peine - Oktogonale Wehrarchitektur aus der Stauferzeit - die Holsterburg bei Warburg. In: Burgen und Schlösser, Heft 4/2012 | Braubach, 2013 | S. 200. Der Grundriss ist gegenüber den Original verändert worden.

Historie

keine Daten verfügbar

Literatur

Bulla, Andrea & Hans-Werner Peine - Oktogonale Wehrarchitektur aus der Stauferzeit - die Holsterburg bei Warburg. In: Burgen und Schlösser, Heft 4/2012 | Braubach, 2013 | S. 199-208.

Decker, Rainer - Die Geschichte der Burgen im Raum Warburg/Zierenberg | Hofgeismar/Zierenberg, 1989.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Änderungshistorie dieser Webseite

[05.07.2020] - Update von Bildern und Informationen.

[14.09.2014] - Bilderupdate und Umstellung auf das aktuelle Burgenwelt-Layout.

[19.11.2012] - Neuerstellung.

<u>zurück nach oben</u> | <u>zurück zur letzten besuchten Seite</u>

Download diese Seite als PDF-Datei

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 05.07.2020 [OK]

Gefällt mir 178



